

Bevestiging van de toekenning van 15 Rtl jaarlijks door Berlijn

Berlin den 8^{ten} September 1789.

An die Clevesche Cammer.
Dem Stadt-Chirurgo Schmidt zu Huissen wird ein jährliches Douceur von 15 Rtl., für Bedienung der armen Kranken in den Combinirten Aemtern Huissen und Malburgen bewilliget

ex. officio.

M.

eingegangen

Junij: den 11^{ten} monats
den 15^{ten} *abgangen*

Friedrich Wilhelm König
Unsern auf euer Bericht und Anlang vom 13^{ten} m.p. haben Wir resolviret, dem Stadt-Chirurgo Schmidt zu Huissen, für Bedienung der armen Kranken in den Combinirten Aemtern Huissen und Malburgen und Besorgung der Medicin für selbige, des nachgesuchte, von den Deputirten und Geerbten besagten Aemter accordirte jährliche Douceur von.

Fünfzehn Rtl. in Courant, wie hiedurch geschiet, zu bewilligen genehmigen auch hiermit, da diese 15 Rtl., da solche pro Trinitatis 1789/90 noch nicht auf dem Etat befindlich sind für gedachtes Jahr extraordinarie bei der Receptur-Casse in Ausgabe pro Futuro aber auf dem Steuer -Aus- schlage vorerwähnten Aemter gebracht werden können; jedoch unter der expressen Bedingung dass der Schmidt die arme Kranke dieser Combinirten Aemter, welche für die Medicin und den Besuch des Chirurgi nichts bezahlen können ohnentgeldlich besuchen und mit Medicin versehen muss, widrigen [falls das Gehalt nicht ausbezahlt werden soll]

Dep. des Freijherrn v.Heinitz Excell.

d. 9^{ten} 7ter Acta Reg[istrirt]